

Antrag Nr. 13-F-33-0012

CDU/SPD

Betreff:

Ausbau des Radwegenetzes
- Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 28.2.2013 -

Antragstext:

Um die Nutzung des Fahrrads in der Landeshauptstadt Wiesbaden attraktiver zu gestalten ist es notwendig, dass Lücken im Radverkehrsnetz sukzessive geschlossen werden. Dabei ist darauf zu achten, dass die Qualität des Ausbaus den heutigen Ansprüchen Rechnung trägt.

Der Ausschuss möge daher beschließen:
Der Magistrat wird gebeten,

- (1) folgende Radwegeprojekte umzusetzen:
 - 1.1. Radwegeverbindung Wilhelmstraße - Sonnenberg
Die Verbindung Wilhelmstraße - Sonnenberg soll über den Warmen Damm und zusätzlich über die Christian-Zais-Straße führen. Der folgende Abschnitt der Radwegeverbindung soll über die Parkstraße geführt werden. Im Anschluss an die Parkstraße soll der Radweg über den Chaisenweg verlaufen. Und schließlich auf dem Promenadenweg bis nach Sonnenberg weitergeleitet werden.
Grundvoraussetzung ist, dass der Belag im hinteren Kurparkbereich soweit partiell nachgebessert wird, dass ein ganzjähriges Befahren der gesamten Strecke und -wo notwendig- ein eindeutiges Markieren möglich sind. Zusätzlich ist für eine ausreichende Beleuchtung der gesamten Strecke Sorge zu tragen.
 - 1.2. Fahrradstraße Rheinufer Mainz-Kastel
Im Bereich des Rheinufers Mainz-Kastel soll eine vorhandene Lücke im Radwegenetz geschlossen werden und daher in der Eleonorenstraße eine Fahrradstraße (StVO Zeichen 244) eingerichtet werden. Die Fahrradstraße soll um das Zusatzzeichen „KFZ-Verkehre frei“ erweitert werden.
- (2) weitere vorhandene Lücken im Radwegenetz an der Main- und Rheinschiene (Kostheim, Kastel, Amöneburg, Biebrich, Schierstein) nach Möglichkeiten ebenfalls kurzfristig zu realisieren.

Wiesbaden, 01.03.2013

Bernhard Lorenz
Fraktionsvorsitzender
(CDU-Fraktion)

Dr. Vera Gretz-Roth
Fachsprecherin
(SPD-Fraktion)

Stephanie Engel
Fraktionsassistentin

Marcus Giebeler
Fraktionsassistent